

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 58.

Dresden, am 4. März

1884.

Achtundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. Februar 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 375—384.—Dankschreiben des Sohnes d. verstorbenen Abg. Müller (Nederan) für die beim Hinscheiden seines Vaters bewiesene Theilnahme. — Schlußberatung des Berichts d. Finanzdeput. A über das königl. Decret, einen Nachtrag zu Cap. 45, Unteretat XV des Staatshaushaltsetats 1884/85, Anlage von Fohlenaufzuchtstationen betr. — Interpellation des Abg. Schreck, die Geschäftsführung des evangelisch-lutherischen Landesconsistoriums in Angelegenheiten betreffend, die nicht zum geistlichen Amte gehören, deren Begründung und Beantwortung seitens des Staatsministers Dr. von Gerber. — Berathung des Berichts der Beschwerde- u. Petitionsdeputation, die Petition des Fleischermeisters Friedrich in Zwenkau u. Gen., die Aufhebung, resp. Modificirung der Verordnung vom 26. Juli 1864, Schlachtsteuergesetz 2c. betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Mittheilung des Präsidenten, die vom Director Hofrath Jencke an die Kammermitglieder ergangene Einladung zur Besichtigung der Taubstummenschule betr.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Mostik-Wallwitz, Dr. von Gerber, von Fabrice und Freiherr von Könnert, der Herren königl. Commissare Geh. Räte von Einsiedel und Meusel und geh. Regierungsräte Schmiedel, von Seydewitz, Bodel und Koch, sowie in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrage aus der Registerrolle.

(Nr. 375.) Interpellation des Abg. Schreck, das evangelisch-lutherische Landesconsistorium betr.

II. K. (3. Abonnement.)

Präsident Dr. Haberkorn: Befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 376.) Bericht der Finanzdeputation Abtheilung A, Cap. 24, 25, 26 und 35 des Etats der Zuschüsse, sowie das königl. Decret Nr. 22, den Umbau des vormaligen Zeughauses betr.

(Nr. 377.) Antrag zum mündlichen anderweiten Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Moriz Hensel in Leipzig um Nachgewährung einer Summe zur theilweisen Deckung seines Verlustes bei der Ueberbrückung der Schopau und Mulde u. s. w. betr.

(Nr. 378.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Schrebervereine zu Leipzig, die Rettung von der Verwahrlosung ausgesetzten Kindern betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle drei Berichte kommen zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 379.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 26. Februar 1884, die Petition der besoldeten Rathsmitglieder zu Frankenberg und Genossen um Abänderung des dritten Absatzes des § 95 der Revidirten Städteordnung u. s. w. betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Behufs Aufertigung der Ständischen Schrift an die erste Deputation.

(Nr. 380.) Desgleichen von demselben Tage, die Petition Friedrich Alban Spindler's in Wittgensdorf und Genossen um Abänderung der Bestimmungen über die Wahlen der Gemeindevorstände u. s. w. betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 381.) Desgleichen über Abtheilung A Cap. 1 bis 7, 17 und 18 des Etats der Uberschüsse, Nutzungen des Staatsvermögens u. s. w. betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation A.

(Nr. 382.) Bericht der Finanzdeputation Abtheilung B über die auf Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen u. s. w. eingegangenen Petitionen.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.